

Hour of Power Deutschland  
Steinerne Furt 78  
86167 Augsburg

Telefon: 08 21 / 420 96 96  
Telefax: 08 21 / 420 96 97

E-Mail: [info@hourofpower.de](mailto:info@hourofpower.de)  
[www.hourofpower.de](http://www.hourofpower.de)

Baden-Württembergische Bank  
BLZ: 600 501 01  
Konto: 28 94 829

IBAN:  
DE43600501010002894829

BIC:  
SOLADEST600

Büro Schweiz:

Hour of Power Schweiz  
Seestr. 11  
8594 Güttingen  
Tel.: 071 690 07 81  
[info@hourofpower-schweiz.ch](mailto:info@hourofpower-schweiz.ch)  
[www.hourofpower-schweiz.ch](http://www.hourofpower-schweiz.ch)

Spendenkonto:

PostFinance AG, 3030 Bern  
Konto: 61-18359-6  
IBAN:  
CH1609000000610183596

Hour of Power vom 05.04.2026

## Begrüßung (Bobby Schuller)

Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat. Wir werden froh und glücklich sein. Er ist auferstanden. (Audience – Er ist wahrhaftig auferstanden)

Heute ist Ostern. Wir sind so, so froh, dass wir heute hier als Gläubige zusammen Gottesdienst feiern können. Wir sind nicht hier, um ein Konzert zu veranstalten, sondern wir sind hier, um einem einzigen Zuhörer etwas zu präsentieren, und sein Name ist Jesus Christus. Amen? (Audience – Amen)  
Wir sind hier, um den Namen Jesu, den Namen über allen Namen, zu preisen und den Heiligen Geist einzuladen, unter uns zu sein.

Ich möchte euch ermutigen: Wenn ihr nicht oft in die Kirche geht und nur wegen Ostern hier seid, freuen wir uns sehr, dass ihr hier seid, aber wir möchten euch ermutigen, mit uns gemeinsam Gott anzubeten. Ihr geht auf eine Party, ihr geht zu einem Fußballspiel ... zu einem Spiel. So viel Sport schaue ich mir an. Du gehst zu einem Fußballspiel oder so, und es wird ein Tor erzielt, was machst du dann? Ja, du jubelst, du feierst. Das werden wir gemeinsam tun. Wir laden dich ein, mit uns zu feiern. Dies ist der größte Tag in der Geschichte der Menschheit, und wir sind so froh, dass du dabei bist. Lasst es uns gemeinsam tun.

Lasst uns zusammen beten und dem Herrn danken. Vater, danke. Wir lieben dich. Wir sind dankbar. Wir preisen den Namen des Herrn und laden dich ein, Heiliger Geist, hier unter uns zu sein. Und wir beten im mächtigen Namen Jesu, und alle Kinder Gottes sagen: Amen.

## Gebet (Hannah Schuller)

Er ist auferstanden! (Audience – Er ist wahrhaftig auferstanden) Danke, Herr. Heute wollen wir Gott anbeten. Ich habe das Gefühl, dass der Herr zu mir gesprochen hat, und ursprünglich wollte ich nur für alle hier beten, die frei von seelischen Belastungen werden möchten, aber ich hatte das Gefühl, dass der Herr sagte: Nein, ich möchte, dass du heute auch körperliche Heilung mit einbeziehst. Dies ist ein Tag, an dem wir den Sieg feiern! Den Sieg über das Grab. Danke, Herr. Danke, Herr.

Wenn du mit chronischer Angst, Depression, Furcht oder Sorgen zu kämpfen hast, werden wir für dich beten. Auch wenn du körperliche Heilung brauchst, beten wir für dich. Es gibt Zeugnisse von letzter Woche, als wir für körperliche Heilung gebetet haben und die Schmerzen sofort verschwunden sind. Danke, Herr. Die Kraft Gottes ist gerade jetzt unter uns. Er ist bei seinem Volk, und es ist Kraft in uns, wenn wir einander die Hände auflegen, denn wir sind der Tempel des Herrn. Gott wohnt in uns und durch uns.

Ich erinnere mich, dass wir dieses Jahr dort drüben für eine Frau namens Rebecca gebetet haben. Sie erzählte, dass ihre Mutter vor drei Jahren verstorben war und sie seitdem unter chronischen Panikattacken litt, dass sie jede Nacht zwischen 2:45 und 3:30 Uhr mit rasendem Herzen hochschreckte und in Tränen ausbrach. Und sie sagte, das gehe schon seit Jahren so. Sie sagte, sie habe in dieser Zeit mit einer Art von Angst zu kämpfen gehabt, die ihr Leben beherrschte.

Ihr Mann hörte von unserem Gottesdienst „Night of Healing“ und sagte zu ihr: „Liebling, geh zur „Night of Healing.“ Sie sagte: „Hannah, ich bin in der Kirche aufgewachsen, aber ich weiß nicht, warum es mir so schwerfiel zu glauben, dass ich wirklich von dieser schweren Last befreit werden könnte, die auf mir lastete.“ Sie sagte: „Ich ging zu diesem Heilungsgottesdienst. Ich konnte mich nicht einmal dazu durchringen, für mich beten zu lassen. Sie sagte, sie sei die ganze Zeit hinter der Glasscheibe geblieben. Aber dann kam sie zum Glück weiterhin in die Kirche und sah, dass wir vor dem Gottesdienst Menschen die Hände auflegten, um für sie zu beten.“

Schließlich bat sie uns auch, für sie zu beten. Wir legten ihr die Hände auf, und sie sagte, als eine Hand auf ihren Kopf gelegt wurde, spürte sie ein Kribbeln überall dort, wo die Finger waren und wo die Hand aufgelegt wurde. Und im selben Moment, als sie dieses Kribbeln spürte, hob sich etwas Schweres von ihrer Brust, das sie nicht einmal bemerkt hatte, das aber da war. Und sie sagte: „Danke, Herr.“ Als sie zu ihrer Familie zurückging, sagte sie, dass es sich unglaublich anfühlte. Sie fühlte sich so leicht. Sie sagte: „Hannah, seit diesem Moment habe ich jede Nacht friedlich durchgeschlafen.“ Das erzählte sie uns. Sie sagte. Ich schlafe durch und wache um 7 Uhr morgens auf.

Danke, Herr! Er ist der Erlöser. Er heilt uns. Danke, Herr. An unserem letzten Heilungsgottesdienst haben wir erlebt, wie taube Ohren wieder hören konnten. Tränen stiegen in die Augen, als sie plötzlich perfekt hören konnte. Der Herr ist hier an diesem Ort.

Wenn du Befreiung brauchst, werden wir jetzt für dich beten. Die Bibelstelle, auf die wir uns stützen, ist Johannes 14,27: „Meinen Frieden gebe ich euch – einen Frieden, den euch niemand sonst auf der Welt geben kann. Deshalb seid nicht bestürzt und habt keine Angst!“ Wenn du also Heilung von seelischen Belastungen brauchst, verlassen wir uns auf diese Verse. Wenn du Heilung brauchst, durch seine Wunden sind wir was? Wir sind geheilt. Wenn du körperliche Heilung brauchst, stützen wir uns darauf.

Wenn du Befreiung von seelischen Belastungen, Ängsten, Depressionen oder ähnlichem brauchst, es kann Angst und Sorge sein, oder wenn du körperliche Heilung brauchst. Du hast Schmerzen, Krebs, einfach alles, nichts ist unmöglich für unseren Gott. Amen?

Wenn du Gebet und Heilung brauchst, hebe bitte deine Hand, damit wir dir die Hände auflegen können? Darin liegt Kraft. Hebt jetzt eure Hand, wenn ihr möchtet. Alle, die ihre Hand erhoben haben, kommt ihr bitte nach vorne? Im Leib Christi liegt Kraft. Ich möchte sicherstellen, dass jeder, der seine Hand erhoben hat, von mehreren Personen die Hände aufgelegt bekommt oder dass sich mehrere Personen zu ihm hinbeugen. Zumindest die Hände auflegen. Also hier oben, können wir hier ein paar Hände auflegen? Und noch ein paar Hände. Seht ihr hier links auf der Empore. Können wir noch ein paar Hände haben? Und ihr alle um sie herum, würdet ihr die Hände auflegen? Auch wenn ihr es nicht gewohnt seid, Menschen die Hände aufzulegen, Gott wird euch gebrauchen! Er wird euch gebrauchen. Alle hier um sie herum, legt die Hände auf.

Liebe Gemeinde, glauben wir Gottes Worte an uns? (Audience – ja) Halleluja. Dann, Abba Vater, kommen wir zu dir im Namen Jesu Christi und erheben jede Person hier, die ihre Hand erhoben hat, oder diejenigen, die uns im Fernsehen oder online zuschauen. Wir haben deine Worte an uns gehört, dass du uns deinen göttlichen Frieden anbietest und dass wir durch deine Wunden geheilt sind. Du hast es gesagt, wir glauben es. Damit ist es besiegelt. Deshalb befehlen wir jetzt jedem Geist der Angst, jedem Geist der Furcht und Depression, jedem Geist der Sorge und seelischen Qual, jedem Schmerz, jeder Krebszelle, jeder einzelnen Krankheit in diesen Körpern, dem Geist dieser Menschen, sie jetzt zu verlassen, durch das mächtige Blut von Jesus Christus von Nazareth. Geh und komm nicht zurück! Im Namen Jesu Christi sprechen wir jetzt deinen Frieden und deine Heilung über diese Menschen aus. Danke, Herr. Danke, Herr. Es ist jetzt geschehen, im Namen Jesu Christi, wir beten, Amen. Amen. Danke, Herr.

Egal, ob du sofort eine Leichtigkeit spürst oder keinen Unterschied merkst, sei dir weiterhin bewusst, dass du durch deinen Glauben gerade deinen heilenden Glauben freigesetzt hast. Du hast gerade diesen Samen des Glaubens freigesetzt, und wenn du das getan hast, wirst du vielleicht heute Abend oder sogar in einem Monat sagen: „Oh, ich bin frei“, aber dann überkommt dich vielleicht ein kleines Gefühl der Schwere. Denk daran, dass der Feind kommt, um zu stehlen, zu töten und zu zerstören. Befiehl ihm im Namen Jesu Christi zu gehen und beobachte, was in deinem Leben passiert, wenn du das tust.

Danke, Herr. Wir sind frei. Wen der Sohn befreit, der ist wirklich frei. Danke, Herr. Wir lieben dich. Lasst uns als Antwort darauf weiter anbeten. Lasst uns unseren lebendigen Gott weiter anbeten. Amen.

#### Bekenntnis - (Bobby Schuller)

Lasst uns gemeinsam unser Bekenntnis sprechen. Haltet eure Hände so, als Zeichen des Empfangens. Vielen Dank für das Kreuz. Ich bin nicht, was ich tue. Ich bin nicht, was ich habe. Ich bin nicht, was andere über mich sagen. Ich bin ein geliebtes Kind Gottes. Das ist es, was ich bin.

Niemand kann mir das nehmen. Ich brauche mich nicht zu sorgen. Ich muss nicht hetzen. Ich kann meinem Freund Jesus vertrauen und seine Liebe mit meinem Nächsten teilen. Amen!

### Ostern - Jesus lebt! – Predigt von Bobby Schuller

Am Ende der Predigt werde ich euch die Möglichkeit geben, Christ zu werden. Wer weiß, vielleicht ist Ostersonntag ein großartiger Tag, um euer Leben Jesus Christus anzuvertrauen. Es gibt keine bessere Entscheidung. Dieser Raum ist voller Menschen, die Jesus nicht kannten, die weit von Gott entfernt waren, die dann ihr Leben Jesus Christus gegeben haben und seitdem nicht mehr dieselben sind. Wenn du so jemand bist, dann heb bitte deine Hand. Wenn du durch Jesus Christus verwandelt worden bist, dann heb bitte deine Hand. Ich wurde verwandelt. Ich werde nie mehr derselbe sein, und dafür bin ich dankbar.

Es ist interessant, dass ich, obwohl ich in der Kirche und an verschiedenen Orten aufgewachsen bin, einen Großteil meines Lebens lang nicht wusste, wie man in den Himmel kommt. Ich weiß, das klingt albern, aber ich hätte es wissen müssen, aber ich wusste es einfach nicht. Das ist eine wahre Geschichte. Ich erinnere mich, dass ich einen Film gesehen habe. Ich habe heute Morgen daran gedacht: „*Bill & Ted's verrückte Reise in die Zukunft*“. Das ist der zweite Teil, in dem sie mit dem Tod, dem Tod als Person, in den Himmel kommen. Das ist sehr lustig. Und sie stehen in der Schlange, um hineinzukommen. Und diese Person am Eingang, die wie der Heilige Petrus aussieht, fragt: „Was ist der Sinn des Lebens?“ Und bedenkt, dass ich etwa 11 Jahre alt war, als ich das gesehen habe. Und Bill sagt: „Jede Rose hat ihre Dornen.“ Und wie weiter? „Jede Nacht hat ihr Morgengrauen.“ Und „Jeder Cowboy singt ein trauriges, trauriges Lied.“ Und Petrus sagt: „Okay, kommt rein.“ Und sie lassen ihn rein. So lustig das auch klingt, in meinem Kopf dachte ich als 11-Jähriger: „Das muss ich mir merken.“ Ich muss mir dieses Gedicht merken. Ich wusste nicht, dass es von Guns N' Roses war. Und wir machen hier keine Werbung für Guns N' Roses, aber wir machen auch keine Nicht-Werbung für Guns N' Roses. Das waren damals einfach meine Gedanken.

Und dann erinnere ich mich an eine ernste Begegnung. Später ging ich nach Indian Village, und dort gab es einen Aufruf zur Entscheidung im Stil von Billy Graham, und ich wollte auf diesen Aufruf zur Entscheidung reagieren und nach vorne gehen, habe es aber nicht getan. Als ich dort weggegangen bin, hatte ich jahrelang das Gefühl, meine Chance auf den Himmel verpasst zu haben, weil ich nicht darauf reagiert hatte. Und ich habe jahrelang immer wieder darüber nachgedacht.

Als ich 15 war, habe ich mich dann dazu entschieden, Jesus Christus zu folgen und sein Jünger zu werden, und dadurch hat sich mein Leben total verändert und jetzt bin ich sogar Pastor! Aber das heißt nicht, dass du auch Pastor werden musst. Vielleicht wirst du es ja. Aber ich kann dir sagen, dass mein Leben total anders geworden ist, seit ich Jesus Christus folge.

Ich möchte dir zusagen, dass du Gottes Idee bist. Du bist Gottes große, fantastische, großartige Idee. Und vielleicht hast du irgendwelche körperlichen Probleme oder irgendwas, das dir das Gefühl gibt, ein Außenseiter zu sein. Vielleicht gibt es irgendwas in deiner Vergangenheit oder irgendwas, das du getan hast, das dich beschäftigt. Ich möchte, dass du weißt, dass Gott dich liebt. Du bist Gottes geliebtes Kind. Du bist Gottes Traum. Du bist Gottes Traum. Er hat dich erträumt. Die Bibel sagt, dass er dich schon im Mutterleib kannte. Die Bibel sagt, dass du sein Augapfel bist. Wenn dich jemand stößt, ist es so, als würde jemand Gott ins Auge stoßen. Die Bibel sagt, dass er alle Haare auf deinem Kopf zählt. Ich meine, wen interessiert so etwas schon? Aber die Antwort ist: Gott interessiert es, und Gott weiß, ob du viele oder wenige Haare hast, er weiß es.

Hier ist noch etwas, was du bist. Die Bibel sagt, dass du seine schönste Schöpfung bist. Nun weiß ich, dass viele von uns hier, ob wir nun Christen sind oder nicht, nicht immer das Gefühl haben, dass wir Gottes Idee, Gottes Traum oder Gottes schönste Schöpfung sind. Wir fühlen uns wie Verlierer, oder wir fühlen uns ausgeschlossen. Wir sind uns nicht sicher, ob wir überhaupt an all diese Dinge glauben. Sehr oft ist es das Leben und die Sünde, die uns zweifeln lassen. Nicht nur unsere Sünde, sondern auch die Sünden anderer Menschen, die uns Schaden zufügen.

Denkt mal daran, wie rein, wunderbar und makellos ein Baby ist, wenn es geboren wird, und wie besonders und kostbar kleine Kinder sind. Ihr wart als Kind auch so. Und dann, als ihr durch eure Teenagerjahre, eure Jugendzeit und euer Erwachsenenleben gegangen seid, habt ihr gesehen, wie die Dinge schwieriger und verwirrender wurden. Ihr wurdet verletzt und habt andere Menschen verletzt. Euch wurde Unrecht getan und ihr habt anderen Menschen Leid zugefügt. Ihr erlebt, wie das Leben eines kleinen Kindes mit der Zeit zu etwas anderem wird.

Und wenn es zu etwas anderem wird, ist es schwer, immer noch zu glauben, dass man Gottes Traum ist, dass man Gottes Idee ist und das Gott an einen gedacht hat.

Wir alle brauchen Jesus. Wir brauchen das Leben Christi in uns, damit der Heilige Geist uns jeden Tag bezeugen kann: Ich bin ein Kind Gottes. Ich bin ein durch Blut erkaufter Gläubiger. Meine Zukunft ist besser als meine Vergangenheit. Und es ist diese Kraft des Geistes, die nur durch deine Taufe und deinen Glauben an Jesus Christus zu dir kommen kann. Wir brauchen die Kraft des Geistes, liebe Freunde, wir brauchen sie. Wir brauchen das Leben des Heiligen Geistes. Ohne Gott wird das Leben zu schwer, zu trocken und tot. Amen? (Audience – Amen) Jeder braucht diese Kraft. Tommy Barnett erzählte eine gute Geschichte. Er hat das „Dream Center“ gegründet. Sein Sohn leitet es jetzt in einem rauen Viertel von L.A.. Er erzählte die Geschichte einer Prostituierten in ihren Vierzigern, die zum Glauben gekommen war und versuchte, ihr Leben zu ändern. Sie hatte einen wirklich fiesen Freund und viele Probleme. Sie führte ein sehr, sehr hartes Leben. Als ihr Geburtstag kam, wurde sie Christin. Sie hat ihr Leben Gott anvertraut, aber sie hatte noch einen langen Weg vor sich, um ihr Leben zu ändern. Als ihr Geburtstag kam, brachten sie ihr eine Geburtstagskarte und sangen ihr ein Geburtstagslied, und sie fing einfach an zu weinen. Sie fragten sie: „Warum weinst du? Wir singen dir ein Geburtstagslied.“ Sie sagte: „Ich habe noch nie eine Geburtstagskarte gehabt. Ich habe noch nie eine Geburtstagsparty gehabt. Niemand hat mir jemals ‚Happy Birthday‘ gesungen.“

Gilt die gute Nachricht von Jesus so jemanden? (Audience – ja) Wer von euch weiß, dass die Bibel uns sagt, dass dies einer der wertvollsten, begehrtesten, kraftvollsten und vielversprechendsten Menschen im Reich Gottes ist?

Dann gibt es noch eine andere Geschichte, die ich gehört habe, beziehungsweise von der ich weiß. Es gab eine erfolgreiche Frau, die die Juilliard School besucht hat. Sie ist mit liebevollen Eltern aufgewachsen, die streng, aber liebevoll waren. Sie hatte die besten Noten, heiratete den besten Mann, hatte wunderschöne Kinder und alles in ihrem Leben lief gut. Und doch befand sie sich in einer tiefen Krise. Auf dem Papier sah ihr Lebenslauf wirklich gut aus. Sie hatte vieles erreicht, was sie sich im Leben gewünscht hatte, aber sie befand sich in einem tiefen, tiefen Loch. Wer weiß, dass die Prostituierte und die perfekte Frau, dass ihr Leben im Wesentlichen sehr ähnlich war? Beide waren weit weg von Gott. Keine von beiden glaubte, dass sie von Gott geliebt wurden.

Und so viele von uns hier, besonders an einem Ort wie Irvine, sind in dieser Falle gefangen, dass ich das bin, was ich tue. Ich bin das, was ich beruflich mache. Ich bin das, was ich in meiner Freizeit mache. Ich bin das, was ich habe. Ich bin das, was die Leute über mich sagen. Eine Sache, die mir an der amerikanischen Kultur aufgefallen ist, ist, dass die Menschen viel schöner sind als je zuvor. Es ist erstaunlich, wenn man sich heute 60-jährige Frauen auf Instagram ansieht, sehen sie besser aus als 20-jährige Frauen in den 70er Jahren. Die Golden Girls. Die Schauspielerinnen der Golden Girls waren, glaube ich, teilweise in ihren Vierzigern. Hannah ist in ihren Vierzigern. Was ich damit sagen will,... Hannah..., es gibt heute Frauen in ihren Vierzigern, wie Hannah, die unglaublich schön sind. Sie mag es nicht, wenn ich das sage. Ich schweife ab. Ich schweife ab.

Die Leute sind heute schöner als je zuvor, und es ist so einfach, sich ständig zu hinterfragen. Haben Frauen damit zu kämpfen, Hannah? Du gehst online und denkst: Wow, das Mädchen ist echt hübsch, oder wow, der Typ ist echt gutaussehend, muskulös oder echt erfolgreich oder echt dies oder echt das. Es wird immer schwieriger im Leben, wenn die Welt immer glänzender und schöner wird. Es wird immer schwieriger zu glauben, dass ich nicht das bin, was ich tue. Ich bin nicht das, was ich habe. Ich bin nicht das, wie ich aussehe. Ich bin nicht mein Alter. Ich bin nicht das, was die Leute, die Gesellschaft, meine Eltern oder irgendjemand anderes sagen, ich bin nicht das, was sie über mich sagen.

Das bin ich: Ich bin das, was Jesus Christus für mich getan hat. Ich bin das, was Jesus Christus für mich tut. Ich bin das, was Jesus Christus für mich hat. Ich bin das, was Jesus Christus über mich sagt. Amen?

Wer hier weiß, dass jeder von uns, vom Ältesten bis zum Jüngsten, Sünder und Heilige gleichermaßen, Gottes Idee ist. Ihr seid Gottes Schatz. Ihr seid Gottes Plan.

Was für einen Plan Gott hat für euch hat? Wer hier weiß, dass es ein guter Plan ist? (Audience – ja) Der Vers aus Jeremia 29,11 gibt uns eine Vorstellung davon, wie Gottes Plan aussieht. „*Ich weiß, welche Pläne ich für euch habe, spricht der Herr.*“ Was? „Pläne, um“ was, (Audience – euch gedeihen zu lassen) „Ich habe Frieden für euch im Sinn.“ „Pläne, um euch was zu geben?“ (Audience – eine Hoffnung und eine Zukunft) Eine Hoffnung und eine ...? (Audience – Zukunft) „Zukunft.“

Wir alle brauchen Hoffnung. Wir alle brauchen eine Zukunft. Und Gott bietet uns das an. Amen? (Audience – Amen) Und er bietet es uns wegen der Auferstehung Jesu an. Das Problem ist natürlich, dass viele von uns Jesus abgelehnt haben. Wir haben es gerade erwähnt und wir sagen: Ich will Erfolg, ich will Hoffnung, ich will eine Zukunft, ich will einen Plan, aber ich will es auf meine Weise machen. Es ist mein Weg.

Ich sage euch etwas: Mein Weg funktioniert nicht. Mein Weg wird ein gebrochenes Herz nicht heilen. Mein Weg wird mich nicht von meinen Süchten, Fesseln und all diesen Dingen befreien. Wenn es mein Weg ist, wird mein Bankkonto nie groß genug sein. Mein Haus wird nie groß genug sein. Die Menschen um mich herum werden nie gut genug sein. Ich werde nie gut genug sein. Wer hier weiß, dass es einen besseren Weg gibt?

Der einzige Weg, Gottes Plan zu verwirklichen, besteht darin, ein Mann Gottes zu werden, und der Weg, Gottes Plan zu verwirklichen, besteht darin, eine Frau Gottes zu werden. Es gibt keinen anderen Weg, diesen Plan zu verwirklichen. Man muss Gottes Weg gehen, um seinen Plan zu erhalten. Amen? (Audience – Amen)

Ostern ist das Fest, an dem gefeiert wird, dass der Sohn Gottes gekreuzigt wurde, dass er für unsere Sünden gestorben ist und dass der hässliche, entstellte, ruinierte, verzerrte, verstümmelte, blutende Körper Jesu, dessen Haut sich ablöste, begraben und zu neuem Leben erweckt wurde. Glauben wir wirklich, dass Jesus buchstäblich von den Toten auferstanden ist? Glauben wir das? (Audience – ja) Sind wir so verrückt? (Audience – ja) Ja!

Es gab mehr als 500 Menschen, die dies bezeugt haben. Mehrere übereinstimmende Dokumente berichten davon. Von den 11 Jüngern, Judas nicht mitgerechnet, starben 10, während sie die Auferstehung bezeugten. Sterben Menschen für eine Lüge? Wenn du eine Lüge erzählt hättest und jemand dir eine Waffe an den Kopf gehalten hätte und gesagt hätte: „Sag mir die Wahrheit“, würdest du vielleicht sogar über die Wahrheit lügen, oder? Sie würden das nicht tun! Sie alle starben für die Wahrheit. Kein Mensch stirbt für eine Lüge. Und tatsächlich sehen wir auch heute noch das große Werk, die Wunderkraft Gottes in geheilten Körpern und befreiten Menschen, und all das bezeugt den auferstandenen Jesus.

Wenn du in den Himmel kommen willst, sagt uns die Bibel, wie das geht. Wer möchte wissen, wie man in den Himmel kommt? Wirklich? Ich möchte in den Himmel kommen. Hebt eure Hand, wenn ihr wissen möchtet, wie man in den Himmel kommt. Vielleicht wisst ihr es ja schon. Lohnt es sich, das noch einmal zu wiederholen? (Audience – ja) So kommt man in den Himmel, wenn man stirbt. Es gibt nur einen Weg.

Kommst du in den Himmel, wenn du ein guter Mensch bist, ja oder nein? (Audience – nein) Nein! Einige von euch sind vielleicht überrascht, das zu hören. Es sind nicht die guten Menschen, die in den Himmel kommen.

Kommst du in den Himmel, wenn du religiös bist, ja oder nein? (Audience – nein) Nein! Einige von euch sind vielleicht überrascht, dass auch Religion euch nicht in den Himmel bringt.

So kommst du in den Himmel: Du glaubst an Jesus Christus und daran, dass er gestorben und wieder auferstanden ist, um dir deine Sünden zu vergeben, und du gibst dein Leben ihm. Gibt es einen anderen Weg, liebe Gemeinde? (Audience – nein) Das ist der einzige Weg. Es gibt nur diesen einen Weg.

Wenn ihr eure Bibeln dabei habt, schlägt sie bitte mit mir auf, ich werde sie nur ganz kurz durchgehen. In Römer 3,23 heißt es: „Alle haben gesündigt, und in ihrem Leben kommt Gottes Herrlichkeit nicht mehr zum Ausdruck.“ Das mag traurig klingen, aber in gewisser Weise ist es auch eine gute Nachricht. Wer von euch weiß, dass es den Rassismus heilt, dass es Vorurteile heilt, dass es Klassenkämpfe heilt? Wie viele von uns sind Sünder? (Audience – alle) Wir alle waren Sünder! Wir alle. Wir alle. Jeder von uns! Es gibt hier keinen einzigen Menschen, der nicht gesündigt hat.

In Römer 6,23 geht es weiter: „Der Lohn der Sünde ist“ was? (Audience – Tod) „Der Tod. Aber das Geschenk Gottes ist das ewige Leben in Jesus Christus, unserem Herrn.“ Es ist unsere Sünde, die uns wie Öl auf dem Wasser des Himmels macht, und keine noch so vielen guten Taten und keine Religiosität können das ändern. Das Einzige, was das ändern kann, ist der Glaube an den gekreuzigten Jesus Christus. Es ist dieses Sühneopfer, das die Sünde, den Fluch, aus unserem Leben entfernt. Amen?

Der Römerbrief fährt fort: „Christus ist für uns gestorben.“ „Gott zeigt seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“

Ich möchte euch etwas sagen. Dies ist ein Spiegelbild der Liebe Gottes, nicht nur ein Spiegelbild seines Gerichts. Es ist ein Spiegelbild seiner Liebe. Wenn ihr die einzigen Menschen gewesen wärt, für die es nötig gewesen wäre zu sterben, hätte er es getan. Und ich möchte euch etwas sagen: Einige von euch Christen sind vielleicht irritiert oder stimmen dem nicht zu, was ich als Nächstes sagen werde, aber ihr seid es wert. Jesus ist für euch gestorben, und ihr seid es wert. Wisst ihr, woher ich das weiß? Gott tut nichts, was es nicht wert ist, getan zu werden. Wenn Gott es getan hat, ist es es wert. Amen?

Und schließlich, so macht ihr es: Römer 10,9-10: „Denn wenn du mit deinem Mund bekennt: »Jesus ist der Herr!«, und wenn du von ganzem Herzen glaubst, dass Gott ihn von den Toten auferweckt hat, dann wirst du gerettet werden. Wer also von Herzen glaubt, wird von Gott angenommen; und wer seinen Glauben auch bekennt, der findet Rettung.

Das heißt, wenn du dieses Bekenntnis über dein Leben verkündest, werden deine Sünden weggenommen und du kommst in den Himmel. Das ist alles. Es geht nicht um Guns N' Roses. Okay? Es geht nicht um Religion. Es geht nicht um ein gutes moralisches Zeugnis. Es geht um das Kreuz Jesu Christi und die Auferstehung.

Eigentlich hätte ich noch ein bisschen mehr zu sagen, aber ich will hier aufhören und euch allen die Möglichkeit geben, dieses Gebet zu sprechen. Neigt eure Köpfe mit mir zusammen. Wir werden dieses Gebet gemeinsam sprechen. Wenn du es noch nie zuvor gesprochen hast, bitte ich dich, es aus deinem Herzen zu sprechen, und wenn du dieses Gebet sprichst, wirst du gerettet werden, wenn du daran glaubst und es aussprichst. Wenn du nur zu einem Prozent daran glaubst, reicht das schon. Jesus sagte: Wenn du mir ein Senfkorn gibst, werde ich es vermehren.

Also sprich mir nach: Jesus Christus, Sohn Gottes (Audience – Jesus Christus, Sohn Gottes), vergib mir, ich bin ein Sünder (Audience – vergib mir, ich bin ein Sünder). Ich bekenne (Audience – ich bekenne) mit meinem Mund (Audience – mit meinem Mund), dass Jesus Christus (Audience – Jesus Christus) den Preis für meine Sünden (Audience – den Preis für meine Sünden) bezahlt hat. (Audience – bezahlt hat) Ich nehme das kostenlose Geschenk (Audience – ich nehme das kostenlose Geschenk) des ewigen Lebens an (Audience – des ewigen Lebens an). Ich werde nie mehr derselbe sein (Audience – ich werde nie mehr derselbe sein). Ich werde mein Leben ändern (Audience – ich werde mein Leben ändern). Ich bin eine neue Schöpfung (Audience – ich bin eine neue Schöpfung). Nicht durch meine Kraft (Audience – nicht durch meine Kraft), sondern durch deinen Geist (Audience – sondern durch deinen Geist). Heiliger Geist (Audience – Heiliger Geist), ich lade dich ein (Audience – ich lade dich ein), mich zu reinigen (Audience – mich zu reinigen) und mich zu retten (Audience – und mich zu retten) im Namen Jesu (Audience – im Namen Jesu), Amen (Audience – Amen). Amen! Bitte lobt Gott mit mir zusammen. Halleluja.

Wenn du das getan hast, melde dich gerne bei uns. Wir helfen dir gerne weiter. Wenn du darüber nachdenkst, dich taufen zu lassen, dann melde dich. Wenn du Christ bist, schon lange Christ bist und noch nie getauft wurdest, dann geh es an. Suche eine Kirche in deiner Nähe und lass dich taufen. Wir helfen dir gerne weiter.

Ich werde mit folgenden Gedanken zum Ende kommen. Wenn ich sage, dass ich dann fertig bin, brauche ich noch etwa 10 Minuten. Ich weiß, dass ich das Einzige bin, was zwischen euch und dem Osterbraten steht.

Ich muss euch klar machen, dass ihr Gottes Schatz seid. Ihr seid Gottes Schatz. Ihr seid wertvoll. Ihr mögt beschädigt sein, ihr mögt ramponiert sein, aber ihr seid immer noch ein Schatz. Wenn ihr die Straße entlanggehen und einen Hundert-Dollar-Schein auf dem Boden liegen sehen würdet und denkt: Mann, er ist zerknittert, er ist schmutzig, er ist beschädigt. Er ist was? Er ist total dreckig. Wie viele von euch würden diesen Hundert-Dollar-Schein liegen lassen? Die Antwort lautet: niemand. Niemand. Nicht einmal Bill Gates. Niemand. Denn ein zerknitterter, beschädigter Hundert-Dollar-Schein ist genauso viel wert wie einer, der frisch aus dem Drucker kommt.

Was macht einen Hundert-Dollar-Schein wertvoll? Die Antwort ist: Die Worte, die darauf gedruckt sind. Die Worte, die darauf gedruckt sind. Da steht „gesetzliches Zahlungsmittel“. Richtig? Da steht auch „Wir vertrauen auf Gott“, aber es ist das gesetzliche Zahlungsmittel; es ist dieser Vertrag, der ihn wertvoll macht. Es sind die Worte, die ihn wertvoll machen.

Und tatsächlich waren viele von uns so. Gott bittet dich, dein Leben in sein Reich zu investieren. Vielleicht denkst du, dein Leben sei wertlos, weil du beschädigt und zerknittert bist und verlassen wurdest. Das bist du nicht. Das bist du nicht. Du bist sein geliebter Schatz.

Du bist wie ein Samenkorn. Jesus sagt uns, dass es so ist, als würde man sein Leben in die Erde legen, und wenn man das tut, wird es wachsen. Er sagt: Wenn ein Weizenkorn nicht in die Erde gelegt wird und stirbt, bleibt es nur ein einzelnes Korn. Aber wenn es stirbt, was bringt es dann hervor? Viele Samenkörner. Das ist die Idee, in dein Leben zu investieren. Ja, wenn du getauft wirst und dein Leben Jesus übergibst, stirbst du für deine Sünden, stirbst du für deinen Zorn, stirbst du für deine Sorgen, stirbst du für deine Zweifel, stirbst du für deinen eigenen Weg.

Wie viele von euch wären echt froh, wenn sie all das loswerden könnten? Ich auf jeden Fall. Viele Leute geben Tausende von Dollar aus, um eine Woche Urlaub zu machen, in der Hoffnung, dass sie ein bisschen davon loskommen. Wer von euch weiß, dass man nicht in den Urlaub fahren muss, um diese Art von Frieden, dieses Leben und diese Freude zu finden? Ihr könnt es heute hier finden. Und du fragst dich: Was wird aus meinen hundert Dollar? Hey, rate mal, wie viel... Bitcoins kam 2010 in den Handel. Wenn du damals Bitcoins im Wert von 100 Dollar gekauft hättest, rate mal, wie viel es heute wert wäre? Ich habe es aufgeschrieben: 172 Millionen Dollar. Wer von euch weiß, dass 100 Dollar, wenn sie richtig investiert werden, viel mehr als 100 Dollar werden können? Euer Leben kann viel mehr werden, wenn ihr es in die richtigen Dinge investiert. Stimmt's? (Audience – ja) Stimmt's?

Und weißt du noch, was alle gesagt haben, als Bitcoins auf den Markt kam? Ich erinnere mich noch daran, als der erste Typ etwa 10.000 Bitcoin für eine Pizza bezahlt hat. Das ist ein ziemlich guter Deal. Alle sagen, es sei Falschgeld. Vielleicht ist es das immer noch. Ich weiß es nicht. Ich glaube irgendwie immer noch, dass es das ist. Aber der Markt sieht das ganz sicher nicht so.

Wenn du 2010 diese hundert Dollar in Wirecard investiert hättest, rate mal, wie viel dein Geld jetzt wert wäre? Die Antwort lautet: null. Viele von euch investieren ihr Leben in die Wirecard AG. Investiert euer Leben in Gottes Reich. Investiert euer Leben in Gottes Reich. Amen? Es ist eine Belohnung, die niemals endet. Werdet Jünger und verändert euer Leben.

Steht bitte auf. Meine Aufgabe als Pastor, egal ob Ostern ist oder nicht, ist es, diese Gemeinde davon zu überzeugen, zu glauben, was die Bibel sagt, und nicht zu glauben, was die Welt sagt. Zu glauben, was die Bibel sagt, und nicht nur das, was sie sehen. Zu glauben, was die Bibel sagt, und dann wird es Wirklichkeit. Etwas zu sagen, und dann wird es etwas. Etwas zu sagen, und dann wird es etwas. Amen?

Wenn du heute dieses Gebet gesprochen hast, bist du eine neue Schöpfung, und wir alle, oder zumindest die meisten von uns, haben dieses Gebet gesprochen. Das bedeutet, dass das Gericht des Himmels dich für nicht schuldig erklärt. Nicht schuldig. Gerechtfertigt. Als hättest du es nie getan. Das bedeutet gerechtfertigt. Gerechtfertigt. Nicht schuldig. Können wir sagen: Danke, Jesus (Audience – Danke, Jesus), und wir glauben es. Wir werden über uns selbst verkünden, nicht was die Welt sagt, nicht was Instagram sagt oder irgendetwas anderes, wir werden über unser Leben verkünden, was das Wort Gottes sagt.

Hebt eure Hände mit mir. Wir verkünden über unser Leben den Sieg Jesu. Sprecht mir nach, liebe Gemeinde: Ich bin ein Kind Gottes (Audience – Ich bin ein Kind Gottes). Ich bin ein durch Blut erkaufter Gläubiger (Audience – Ich bin ein durch Blut erkaufter Gläubiger). Ich bin für den Himmel bestimmt (Audience – Ich bin für den Himmel bestimmt). Diese Gemeinde ist mein Zuhause (Audience – Diese Gemeinde ist mein Zuhause). Ich werde hier geliebt (Audience – Ich werde hier geliebt). Ich werde in deinem Reich geliebt (Audience – Ich werde in deinem Reich geliebt). Mir ist vergeben (Audience – Mir ist vergeben) und ich vergebe anderen (Audience – und ich vergebe anderen). Meine Zukunft ist gut (Audience – Meine Zukunft ist gut). Du kennst die Pläne, die du für mich hast (Audience – du kennst die Pläne, die du für mich hast). Ich nehme sie an, Herr (Audience – ich nehme sie an, Herr), im Namen Jesu (Audience – im Namen Jesu), Amen (Audience – Amen). Amen. Danke, liebe Gemeinde. Lasst uns Gott die Ehre geben.

### Segen – Bobby Schuller

Der Herr segne euch und behüte euch. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über euch und sei euch gnädig. Der Herr erhebe sein Antlitz über euch und gebe euch seinen Frieden. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.